

Ein und dreyßigster Abschnitt.

Die Behandlung des Gladiolus, Crocus  
und der Lilien.

*Gladiolus* macht seine Zwiebel wie der *Crocus*.  
Man hat davon viele Sorten, indessen  
werden nur drey Sorten zum ordinairen Ge-  
brauch gehalten. Diese sind der *Gladiolus*  
*Major Byzantinus* — *Gladiolus ruber*  
*Major* — und *Gladiolus coloris carnei*,  
welche die allerstrengste Winterkälte vertra-  
gen können. Ihre Wartung ist ganz ge-  
mein und ohne alle Kunst. Sie können nicht  
allein in jedem Erdreich gezogen werden, son-  
dern sie vermehren sich auch außerordentlich  
stark.

Wenn die Erde zum pflanzen gehörig  
präparirt ist; so werden sie in Monath Sep-  
tember oder October etwa vier oder fünf  
Zolltief eingelegt. Es schadet ihnen nicht so  
leicht, wenn sie auch tiefer zu liegen kämen.

So bald die Zwiebeln reif sind, so  
nimmt man sie heraus, trocknet und säubert  
sie, wie den *Crocus*. Sie müssen übrige-  
gens an einen trockenen Ort liegen, bis zur  
Zeit da sie wiederum verpflanzt werden.

R

Weisse